

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname/ Bezeichnung: Dynamic Dry Lube DY-044

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Fahrradkettenöl

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller:

Dynamic Bikecare BV

Slotenmakerstraat 11, 2672GC, Naaldwijk, Netherlands

Ansprechpartner: Rob Fleu

E-Mail: info@dynamicbikecare.com

1.4 Notrufnummer

Tel.: +31 850220362

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 CLP

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung als gefährlich eingestuft und gekennzeichnet.

Flam. Liq. 2; H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Eye Irrit. 2; H319 Verursacht schwere Augenreizung.

STOT SE 3; H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 CLP

Gefahrenpiktogramme:



Signalwort:

Gefahr.

Gefahrenhinweise:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise:

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P233 Behälter dicht verschlossen halten.
P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P305+P351+P338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

2.3 Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

3.1 Gemische:

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Stoffname	CAS-Nr. EG-Nr.	Einstufung	Konzentration
Isopropylalkohol	67-63-0 200-661-7	Flam. Liq 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336	30 - 40 %
Kohlenwasserstoffe, C13-C18, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, < 2 % Aromaten	- 921-050-8	Asp. 1; H304	< 3 %

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:	In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffene nicht unbeaufsichtigt lassen.
Nach Einatmen:	Person an die frische Luft bringen. Bei Beschwerden oder unregelmäßiger Atmung sofort ärztlicher Behandlung zuführen.
Nach Hautkontakt:	Mit Wasser und Seife waschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt:	Gründlich mit viel Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
Nach Verschlucken:	Sofort Arzt aufsuchen, kein Erbrechen herbeiführen. Mund gründlich mit Wasser spülen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid oder Wassersprühstrahl.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahrenbestimmende

Bei unzureichender Belüftung und/oder bei Gebrauch Bildung leichtentzündlicher Dampf-/Luft- Gemische möglich. Lösungsmitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus.

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Schwefeloxid

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Zusätzliche Hinweise

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Gefährdung hängt von den verbrennenden Stoffen und den Brandbedingungen ab. Kontaminiertes Löschwasser muss entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzausrüstung: Persönliche Schutzkleidung verwenden. Bei Einwirkung von Dämpfen Atemschutz verwenden.

Notfallplan: Zündquellen fernhalten. Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes oder verschüttetes Produkt.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation, Oberflächenwasser oder Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für die Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung: Mit Ölbindemitteln (Schlangen, Kissen) zurückhalten.

Für Reinigung: Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Granulat, Universalbindemittel) aufnehmen.

Sonstige Angaben: Siehe Kapitel 7 für Informationen zur sicheren Handhabung.
Siehe Kapitel 8 für Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung.
Siehe Kapitel 13 für Informationen zur Entsorgung.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Zusätzliche Informationen

Siehe Kapitel 7, 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Gase und Dämpfe nicht einatmen. Berührung mit den Augen vermeiden. Für ausreichende Belüftung sorgen.

Schutzmaßnahmen zur sicher Handhabung

Ölnebel vermeiden.

Hygienemaßnahmen

Nach der Anwendung für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen. Während der Anwendung nicht essen, trinken, rauchen oder schnupfen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Brandschutzmaßnahmen

Von Zündquellen fernhalten, nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Behälter und zu befüllende Anlagen erden.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht unbeaufsichtigt in die Kanalisation, Oberflächenwasser oder Grundwasser gelangen lassen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter dicht geschlossen und kühl lagern. Vor Sonneneinstrahlung schützen.

Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse: LGK 3

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Empfohlene Lagertemperatur: 5 – 25 °C

7.3 Spezifische Endanwendungen:

Empfehlungen:

Fahrradkettenöl

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition (Arbeitsplatzgrenzwerte)

Land	Arbeitsstoff	CAS-Nr.	Identifikator	SMW (ppm)	SMW (mg/m ³)	KZW (ppm)	KZW (mg/m ³)	Quelle
AT	2-Propanol	67-63-0	MAK	200	500	800	2000	GKV
CH	2-Propanol	67-63-0	MAK	200	500	400	1000	SUVA
DE	Propan-2-ol	67-63-0	AGW	200	500	400	1000	TRGS 900

Hinweis:

Kurzzeitwert (KZW): Grenzwert der nicht überschritten werden soll, soweit nichts anderes angegeben auf eine Dauer von 15 Minuten bezogen.

Schichtmittelwert (SMW): Zeitlich gewichteter Mittelwert, gemessen oder berechnet für einen Bezugszeitraum von acht Stunden.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Augen-/ Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille.

Hautschutz

Handschutz: Schutzhandschuhe tragen. Wir empfehlen nach EN 374 geprüfte Chemikalienschutzhandschuhe.

Atemschutz

Atemschutz bei unzureichender Belüftung tragen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: flüssig

Farbe: spezifisch
Geruch: spezifisch

Basisdaten

	Wert	Temperatur
pH-Wert	Nicht bestimmt.	-
Stockpunkt	-	Nicht bestimmt.
Flammpunkt	-	ca. 45 °C
Relative Dichte	Ca. 0,77 g/cm ³	20 °C
Viskosität		
kinematisch	Ca. 6 mm ² /s	40 °C
Untere Explosionsgrenze	Ca. 0,6 Vol% (Luft)	-
Obere Explosionsgrenze	Ca. 6 Vol% (Luft)	-
Löslichkeit in Wasser	Nicht bestimmt.	-
Verteilungskoeffizient n-Octanol/ Wasser (log P O/W)	Nicht bestimmt.	-

Oxidierende Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor.

Explosive Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor.

9.2 Sonstige Angaben

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2 Chemische Stabilität

Bei Lagerung unter normalen Umgebungstemperaturen ist das Produkt stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Daten liegen keine vor. Die Aussagen sind von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

Akute Toxizität

LD₅₀ (Ratte oral) > 2000 mg/kg. Es liegen keine Anhaltspunkte vor, dass bei einmaligem Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen des Produktes eine akute Gefahr besteht.

Ätz-/ Reizwirkung auf die Hautkontakt

Es liegen keine Anhaltspunkte vor, dass das Produkt ätzend oder reizend auf die Haut wirkt.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege

Es liegen keine Anhaltspunkte vor, dass das Produkt Atemwege sensibilisiert.

Sensibilisierung der Haut

Gemisch enthält in keine Produkte mit hautsensibilisierendem Potential.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen)

Keimzellenmutagenität

Keine besonderen Gefahren oder Wirkungen bekannt.

Karzinogenität

Keine besonderen Gefahren oder Wirkungen bekannt.

Reproduktionstoxizität

Keine besonderen Gefahren oder Wirkungen bekannt.

Zusammenfassende Bewertung der CMR-Eigenschaften:

Keine besonderen Gefahren oder Wirkungen bekannt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

STOT SE 1 und 2

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

STOT RE 1 und 2

Keine schädigende Wirkung auf Organe bei längerer oder wiederholter Exposition bekannt.

Aspirationsgefahr

Die Einstufungskriterien in Bezug auf Aspirationstoxizität sind nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Für das Gemisch liegen keine ökotoxikologischen Daten vor. Die ökotoxikologischen Eigenschaften des Produkts sind durch die ökotoxikologischen Eigenschaften der einzelnen Komponenten bestimmt.

Fischtoxizität

Keine Daten vorhanden.

Gewässergefährdung

Keine Daten vorhanden.

Sedimenttoxizität

Keine Daten vorhanden.

Terristische Toxizität

Keine Daten vorhanden.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit

Keine Daten vorhanden.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5 Ergebnisse der PBT und vPvB Beurteilung

Die einzelnen Inhaltsstoffe erfüllen nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

12.6 Andere umweltschädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

12.7 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren. Danach können sie nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Handhabung, Lagerung, Transport und Entsorgung müssen den bundesstaatlichen oder lokalen Regeln entsprechen.

ABSCHNITT 14: Transportinformation

	Landtransport (ADR/ RID)	Seetransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI/ IATA)
14.1 UN-Nummer	1219	1219	1219
14.2 Richtige UN Versandbezeichnung	ISOPROPANOL	ISOPROPANOL	Isopropanol
14.3 Transportgefahrenklasse(n)	Klasse 3 Klassifizierungscode F1	3	3
14.4 Verpackungsgruppe	II	II	II
14.5 Gefahrezettel	3	3	3
14.6 Begrenzte Menge (LQ)	1 L	1 L	1 L

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es liegen keine Informationen vor.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten.

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen:
Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Verordnung (EU) Nr. 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe:
Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Verordnung (EU) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien:
Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Artikel 59. Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe:

Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Anhang XIV Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe:

Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang XVII Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse:

Nicht anwendbar.

Richtlinie 2012/18/EU (Seveso III) zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen:

Nicht anwendbar.

15.1.1 Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse nach AwSV WGK 1, Selbsteinstufung gemäß § 4 AwSV.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in diesem Gemisch wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Hinweise

16.1 Einstufung von Gemischen und verwendeten Bewertungsmethoden gemäß Verordnung (EG) Nr. 1207/2008 [CLP]

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.

16.2 Wortlaut der H- und EUH-Sätze

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

16.3 Sonstige Hinweise

Die Angaben des Sicherheitsdatenblatts stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden

Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Die Angaben stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

Bestehenden nationale und lokale Gesetze in Bezug auf Chemikalien sind zu beachten.

Haftungsausschluss

Angesichts der Tatsache, dass die Bedingungen und Gebrauchsmethoden sich unserer Kontrolle entziehen, übernehmen wir keine Verantwortung für die Verwendungsweise dieses Produkts und weisen hiermit ausdrücklich jegliche dahingehende Haftung zurück.

Es wird davon ausgegangen, dass die hier enthaltenen Informationen wahr und korrekt sind. Aber alle hier gemachten Darstellungen und Vorschläge gelten ohne Gewährleistung, sei es eine ausdrückliche oder stillschweigende, im Hinblick auf die Korrektheit der Informationen, die mit dem Gebrauch des Materials verbundenen Gefahren oder die Ergebnisse, die durch den Gebrauch der Materialien erzielt werden.

Die Einhaltung aller anwendbaren Verordnungen auf bundesstaatlicher, einzelstaatlicher und lokaler Ebene obliegt weiterhin dem Benutzer.